

# RECHNUNGEN SCHNELLER BEARBEITEN, KOSTEN DEUTLICH SENKEN

## DER EINGANGSRECHNUNGS- WORKFLOW (ERW) VON OXAION

Bis 2011 war beispielsweise die Verwendung des EDI-Verfahrens zwingend vorgeschrieben, was beim elektronischen Rechnungverkehr für eine gewisse Einheitlichkeit gesorgt hat.

Nach Wegfall der Vorgabe sieht die Situation inzwischen so aus: Rechnungen kommen in den verschiedensten Arten und

Formaten an und müssen erst einmal „in Form gebracht“ werden, bis sie weiterverarbeitet werden können.

Das kostet viel Zeit – Zeit, die Sie mit dem Eingangsrechnungs-Workflow (ERW) von oxaion deutlich reduzieren können.

Mit ERW sparen Sie mehr als

10 Minuten pro Eingangsrechnung gegenüber

der manuellen Prüfung.

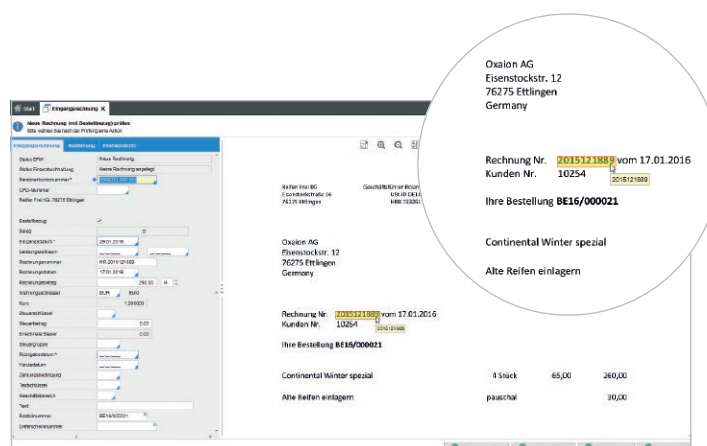
## WIE FUNKTIONIERT ERW?

Der Eingangsrechnungs-Workflow (ERW) ist eine Erweiterung für das oxaion ERP. ERW können Sie sich als zentrale Prüfstelle vorstellen, die permanent kontrolliert, ob in einem definierten Verzeichnis oder einem E-Mail-Postfach neue Rechnungen abgelegt sind. Diese werden dann sofort einem OCR-Scan unterzogen (Optical Character Recognition, d. h. optische Zeichen- und Texterkennung), bei dem zentrale Rechnungsdaten identifiziert werden, z. B. Absender, Datum, Rechnungsnummer oder der Betrag.

Lässt sich nach dieser Prüfung ein eindeutiger Bestellbezug für die Rechnung herstellen, prüft der Workflow, ob eine Wertabweichung vorliegt. Falls nicht, ist eine weitere Bearbeitung nicht erforderlich.

Kann kein Bezug zugeordnet werden, oder handelt es sich um eine bestellunabhängige Rechnung, geht es direkt ins integrierte Business Process Management (BPM). Dort werden u. a. die Kreditoren auf Basis der Stammdaten aus dem ERP-System vollautomatisch ermittelt. Abschließend kann man die eingescannte Rechnung noch einmal am Bildschirm überprüfen und fehlende Angaben per Mausklick direkt ins ERP-System übernehmen.

Die mittels ERW geprüften bzw. bearbeiteten Rechnungen werden standardmäßig im ebenfalls integrierten Dokumentenmanagement-System (DMS) abgelegt. Das Verfahren im DMS von oxaion ist zertifiziert und gewährleistet die Revisionsicherheit im Sinne der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme.



Oxalox AG  
Eisenstockstr. 12  
76275 Ettlingen  
Germany

Rechnung Nr. 2015121889 vom 17.01.2016  
Kunden Nr. 10254

Ihre Bestellung BE16/000021

Continental Winter special  
Alte Reifen einlagern

Continental Winter special	4 Stück	65,00	260,00
Alte Reifen einlagern	pauschal		30,00

## DIE VORTEILE VON ERW

### Vollständige Standortintegration

Mit ERW binden Sie alle Standorte in den einheitlichen Rechnungsprozess ein. Rechnungen können z. B. dort gescannt werden, wo sie ankommen, und werden auf einem Server in der Zentrale abgelegt oder zur weiteren Prüfung dorthin geschickt.

### Höhere Dunkelbuchungsquote

Rechnungen mit klarer Zuordnung und Wertübereinstimmung werden sofort als Dunkelbuchungen „durchgewunken“. Das spart Ihnen enorm viel Zeit gegenüber der manuellen Prüfung jeder einzelnen Eingangsrechnung.

### Reduzierte Archivmenge

Papierrechnungen, die nicht nach den Steuervorschriften im Original aufbewahrt werden müssen, können Sie direkt entsorgen – weil sie ja dank ERW vollständig erfasst und ordnungsgemäß elektronisch abgelegt sind.

### Schnellere Auffindbarkeit

Dadurch dass die gescannten Rechnungen von den BPM- und DMS-Prozessen erfasst werden, lassen sich die Dokumente über diverse Suchfunktionen viel schneller und einfacher auffinden.

### Verbesserte Termineinhaltung

Sie können jeder mit ERW verwalteten Rechnung eine Alternative zum vorgesehenen Bearbeitungsablauf zuweisen. So kann z. B. festgelegt werden, dass die Rechnung automatisch an eine andere Stelle weitergeleitet wird, wenn innerhalb der festgelegten Skontofrist keine Reaktion erfolgt, etwa wegen Abwesenheit des zuständigen Mitarbeiters.

Mit dem Eingangsrechnungs-Workflow

profitieren Sie auf vielfältige Weise!

## WIE GROSS SIND MEINE EINSPARUNGEN?

Natürlich hängt das Einsparpotenzial von vielen Faktoren ab. Eine Kostenminderung von über 50 Prozent ist bei der Bearbeitung von Eingangsrechnungen aber durchaus möglich.

Das Bundesministerium des Innern (BMI) schätzt den Bearbeitungsaufwand für jede Papierrechnung auf 16 bis 23 Minuten, während er sich bei elektronischen Eingangsrechnungen zwischen 5 und 7 Minuten bewegt. Nach Angaben aus dem Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME) fallen für jede Eingangsrechnung ca. 9,75 Euro Bearbeitungskosten an. Mit Bezug auf die BMI-Zahlen ergibt sich damit eine Ersparnis von rund 6 Euro pro eingehender Rechnung. Bei 5.000 Rechnungen im Jahr hätten Sie demnach 30.000 Euro gespart, wobei die Skon-

to-vorteile nicht eingerechnet sind. Und selbst wenn Sie deutlich unter dieser Quote liegen, lohnt sich der Einsatz von ERW.

## WIE KANN ICH ERW NUTZEN?

Der Eingangsrechnungs-Workflow (ERW) ist bereits in Ihrem oxaion ERP integriert. Sie müssen die Funktion also nur freischalten, größere Anpassungen und Änderungen in der Systemkonfiguration sind dafür nicht erforderlich.

Sprechen Sie uns am besten gleich auf ERW an – wir informieren Sie gerne eingehender zu Funktionalität, Anwendung, Lizenzierung und allen anderen wichtigen Aspekten.

## FRAGEN SIE UNS – WIR SIND FÜR SIE DA

Sie möchten mehr über ERW erfahren und/oder einen Beratungstermin vereinbaren?  
So erreichen Sie uns am besten:

Tel. 07243 2067-200 • [info@oxaion.de](mailto:info@oxaion.de)

[www.oxaion.de](http://www.oxaion.de)